

	<p>Objekt: Köln: Friedrich von Saarwerden</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18253394</p>
--	---

Beschreibung

Geprägt nach dem Vertrag der drei geistlichen Kurfürsten vom 15. August 1409.

Vorderseite: Hüftbild des Heiligen Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel. Unten das Wappen von Saarwerden.

Rückseite: In einem Spitzdreipass der gevierte Schild Köln/Saarwerden, in den Ecken die Wappen von Mainz (links), Trier (rechts), unten Rosette.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.60 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1409-1414

wer

wo Bonn

Beauftragt wann

wer

Friedrich III. von Saarwerden (1348-1414)

wo

Besessen wann

wer

Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)

wo

[Geographischer
Bezug] wann

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Dreiling (1/4 Weißpfennig)
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 257 b (dieses Stück)..